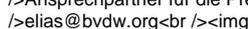




## Qualitätssiegel für Seriosität, Vertrauen und Sicherheit

Qualitätssiegel für Seriosität, Vertrauen und Sicherheit  
BVDW schafft mit S.P.I.N.-Kodex Transparenz und Orientierungshilfe für Nutzer bei der Auswahl von Serviceangeboten zur Online-Partnersuche - Erste Online-Partnerbörsen zertifiziert  
Selbstverpflichtung der Anbieter zu verbraucherorientierter und seriöser Geschäftspraxis schützt Nutzer / Prüfungsausschuss überwacht Einhaltung der Selbstregulierung / Geregelter Beschwerdeverfahren und Sanktionierung von Verstößen / Affinitas, FriendScout24 und NEU.DE als erste Anbieter ausgezeichnet  
Düsseldorf, 10. Februar 2014 - Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. schafft Transparenz im Markt für Online-Dating und Online-Partnersuche. Im Rahmen der Marktaufklärungs- und -gestaltungsfunktion des Verbandes wurden zum Jahreswechsel der Kodex für "Seriöse Partnersuche Im Netz" (S.P.I.N.-Kodex) umgesetzt und als erste Anbieter Affinitas, FriendScout24 und NEU.DE für Seriosität, Vertrauen und Sicherheit im Hinblick auf ihre Angebote zertifiziert. Damit bieten der BVDW und die von ihm ausgezeichneten Unternehmen den Nutzern umfassende Orientierungshilfe bei der Wahl entsprechender Online-Angebote.  
Als robuste Selbstregulierung definiert der S.P.I.N.-Kodex klare Regeln für verbraucherorientierte seriöse Geschäftspraktiken insbesondere in Bezug auf die Gestaltung von Vertragsabschlüssen, Vertragsverlängerungen, Widerruf und Kündigungsmodalitäten. Gleichzeitig verpflichtet das Kodex-Papier die Unterzeichner zu größtmöglicher Transparenz für ihre Kunden bei u.a. Angebotsqualität (z.B. Echtheit der Profile), Nutzungsbedingungen und Datensicherheit sowie zum Ergreifen aller erforderlichen Maßnahmen, um kriminellen und betrügerischen Missbrauch ihrer Angebote und Plattformen durch Dritte zu unterbinden. Unternehmen, die sich zur klaren Abgrenzung gegen unseriöse Marktteilnehmer dem S.P.I.N.-Kodex unterwerfen wollen, müssen ein umfangreiches Auditing mit zahlreichen Nachweispflichten durchlaufen. Dieses wird im Auftrag des BVDW von der ePrivacyconsult GmbH, Hamburg, durchgeführt und muss im Abstand von jeweils zwei Jahren erneuert werden. Die Teilnahme am S.P.I.N.-Kodex und der damit verbundenen Zertifizierung steht prinzipiell allen Online-Partnerbörsen offen, auch Nicht-BVDW-Mitgliedern.  
Tanja Feller, Geschäftsführerin BVDW, erklärt: "Online-Partnerbörsen erfüllen eine wichtige gesellschaftliche und soziale Funktion. Leider bringen schwarze Schafe seriöse Anbieter hier aber immer wieder in Misskredit. Mit dem S.P.I.N.-Kodex und seiner Qualitätssiegelwirkung wollen wir Transparenz in einem in Teilen undurchsichtigen Markt schaffen und sowohl die Nutzer als auch die zertifizierten Anbieter vor Schaden schützen. Wir laden alle an einer Qualitätsentwicklung dieses Bereiches interessierten Marktteilnehmer ein, an der Selbstverpflichtung teilzunehmen und die Zukunftsfähigkeit ihres Marktes aktiv und verantwortungsvoll mitzugestalten."  
Qualitätssiegel mit hartem Sanktionierungsmechanismus  
Über die Einhaltung des S.P.I.N.-Kodex wacht der S.P.I.N.-Prüfungsausschuss. Er bewertet auch die eingehenden Beschwerden hinsichtlich des tatsächlichen Vorliegens eines Verstoßes. Zudem haben alle den Kodex bislang unterzeichnenden Anbieter einen Verantwortlichen benannt, der unternehmensintern die Einhaltung der beschlossenen Verhaltensregeln im S.P.I.N.-Kodex sicherstellt.  
Zentrale Anlaufstelle für Beschwerden ist der BVDW. Nutzer können über ein standardisiertes Beschwerdeformular auf der S.P.I.N.-Kodex Website einfach und schnell einen Verstoß melden. Verstößt ein zertifiziertes Unternehmen nachweislich gegen die Selbstverpflichtung zieht dies Sanktionen nach sich. Sie können je nach Schwere von der Aufforderung zur Abhilfe bzw. Unterlassung bis zu einer Vertragsstrafe in Höhe von bis zu 50.000 Euro sowie dem Ausschluss aus der Selbstregulierung und Entzug des Qualitätssiegels reichen.  
Affinitas, FriendScout24 und NEU.DE als erste Anbieter zertifiziert  
Zu den Initiatoren und erstunterzeichnenden Unternehmen des S.P.I.N.-Kodex, die zum Jahreswechsel zertifiziert wurden, zählen (in alphabetischer Reihenfolge) die Anbieter Affinitas GmbH ( www.edarling.de , www.shopaman.de ), FriendScout24 GmbH ( www.friendscout24.de , www.secret.de ) sowie NEU.DE GmbH ( www.neu.de , www.partner.de ).  
David Khalil, Gründer und Managing Director Affinitas GmbH: "Der S.P.I.N.-Kodex gibt Konsumenten eine dringend benötigte Orientierungshilfe im Online-Dating-Markt. Er wirkt Verbraucherschützend. Seine offene Konzeption lädt andere Anbieter ein, die Qualität ihrer Angebote und die Rechte ihrer Kunden zu stärken und dem Kodex beizutreten."  
Martina Bruder, CEO FriendScout 24 GmbH: "Im Zentrum unserer Dienstleistung steht das emotionalste Gut im Leben eines Menschen: Liebe und Partnerschaft. Darin liegt eine hohe Verantwortung, der wir mit großem Respekt begegnen. Im unübersichtlichen Markt der Anbieter für Online-Dating und Partnervermittlung sind es die namhaften etablierten Unternehmen, die klare Standards setzen müssen. Für FriendScout24 als Marktführer ist es deshalb ein wichtiges Anliegen, den S.P.I.N.-Kodex voranzutreiben und als Qualitätssiegel zu etablieren. Mit der Zertifizierung grenzen wir uns klar von den Anbietern ab, die unseren hohen Ansprüchen an Seriosität, Qualität und Service nicht genügen."  
Joachim Rabe, Managing Director NEU.DE GmbH: "Die Suche nach dem richtigen Partner ist für viele Menschen ein essenzieller Teil ihres Lebens. Entsprechend sollte hier kein Spielraum für unseriöse Geschäftemacher sein. Das Siegel und die zugrundeliegende Selbstverpflichtung des S.P.I.N.-Kodex unterstützen zuverlässig bei der Auswahl des richtigen Anbieters."  
Mehr zum Thema: Kodex für seriöse Partnersuche im Netz (09.05.2012) [http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw\\_spin\\_kodex/120509\\_bvdw\\_spin\\_kodex.pdf](http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_spin_kodex/120509_bvdw_spin_kodex.pdf)  
BVDW und Online-Partnerbörsen stellen Selbstregulierung politischen Entscheidern vor (05.12.2012) [http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw\\_spin\\_weblunch/PM\\_121205\\_bvdw\\_spin\\_weblunch.pdf](http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_spin_weblunch/PM_121205_bvdw_spin_weblunch.pdf)  
Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter: [http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw\\_spin\\_kodex\\_2014](http://www.bvdw.org/presseserver/bvdw_spin_kodex_2014)  
Über den BVDW  
Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft.  
Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote - Inhalte, Dienste und Technologien - transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-How, um damit eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentralorgan der digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure, für Markttransparenz, und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit. Wir sind das Netz.  
Kontakt: Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf [www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)  
Ansprechpartner für die Presse: Nadja Elias, Leiterin Public Relations - Pressesprecherin  
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33  
[elias@bvdw.org](mailto:elias@bvdw.org)  


## Pressekontakt

Bundesverband Digitale Wirtschaft e.V.

40212 Düsseldorf

## **Firmenkontakt**

Bundesverband Digitale Wirtschaft e.V.

40212 Düsseldorf

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die Interessenvertretung für Unternehmen im Bereich interaktives Marketing, digitale Inhalte und interaktive Wertschöpfung. Der BVDW ist interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der digitalen Wirtschaft. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Medien transparent zu machen und so den Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessengruppen stehend, unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Die Summe aller Kompetenzen der Mitglieder, gepaart mit den definierten Werten und Emotionen des Verbandes, bilden die Basis für das Selbstverständnis des BVDW.